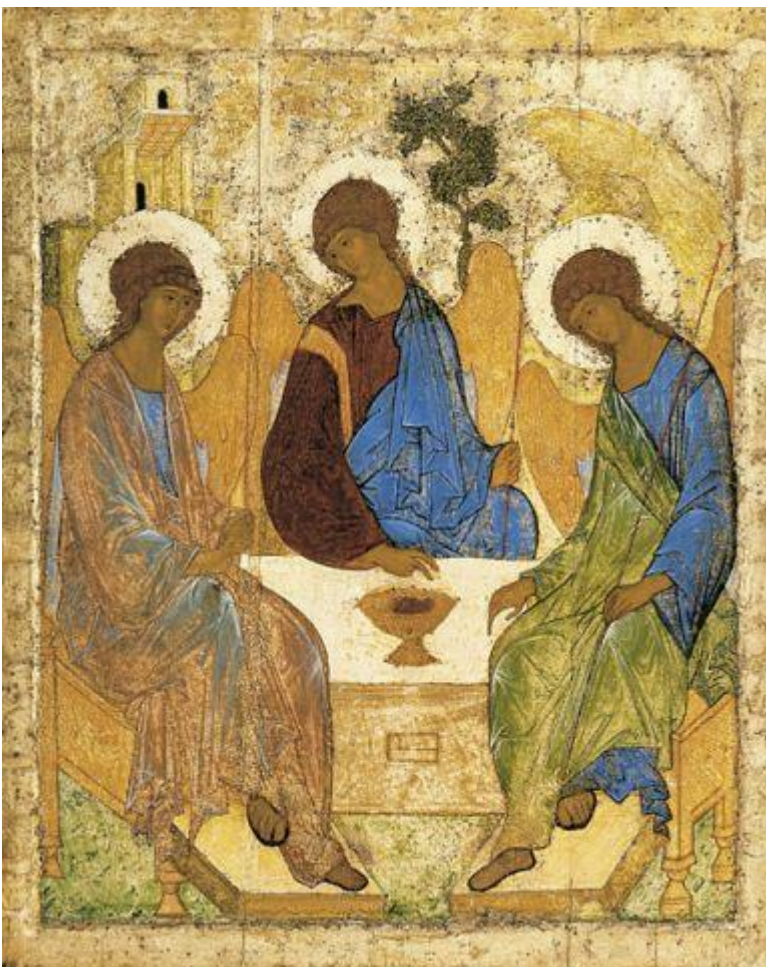


30. Mai 2021 Dreifaltigkeitssonntag

Der Impuls für diesen Sonntag ist ein etwas anderer. Im Gottesdienst zum Dreifaltigkeitssonntag mit Bischof Harald Rein, Pfarrer Christoph Schuler und Diakon Patrick Zillig werden Gwen Bühler und Landolin Wirz gefirmt. Sie werden in diesem Impuls also nicht wie üblich die Gedanken der zuständigen Pfarrperson zum Gottesdienst lesen. Er ist den Firmlingen gewidmet.



**Glaube fest an Gott den Herrn;
glaube an sein Walten!
Niemals ist es unmodern,
sich an Gott zu halten.
Sei getrost: An Gottes Hand
hast Du immer festen Stand!**

Friedrich Morgenroth (1836-1923)

Das Gedicht von Friedrich Morgenroth passt am diesjährigen Dreifaltigkeitssonntag zur Firmung. An diesem Sonntag empfangen durch Handauflegung durch Bischof Harald Rein in unserer Berner Kirche zwei junge Menschen das Sakrament der Firmung. Da aus verständlichen Gründen dieses Fest im letzten Jahr nicht stattfinden konnte, haben beide schon ihren 16. Geburtstag gefeiert. Sie sind damit in doppelter Hinsicht in die kirchliche Volljährigkeit eingetreten. Mit der Firmung wird die Eingliederung in die Kirche abgeschlossen, welche mit der Taufe begonnen wurde, mit der Erstkommunion eine Ausweitung auf die kirchliche Gemeinschaft erfahren hat und nun die vollständige Eingliederung in die Kirche ermöglicht. Somit steht auch der Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen und der Wählbarkeit in kirchlichen Angelegenheiten nichts mehr im Weg. Die Beiden sind somit angekommen im kirchlichen Erwachsenenalter.



Eucharistiefeier mit Firmung „Neu geboren aus Wasser und Geist“

Wir hören heute Walter Dolak an der Orgel und Flötenklänge von Christine Brigger.

Eingangsspiel: P.A. Locatelli: Sonate I, Andante (Orgel und Flöte)

Vorbereitung **101**

Introitus (Pfarrer/Alle) 790, 1-3

Begrüssung durch Gwen und Landolin

Zwischenspiel: You raise me up

Kollekte **102**

Gloria (P singt Refrain vor und die Strophen, G singt Refrain und „gib uns allen deinen Geist“)
691, 1-3

1. Lesung Deuteronomium 30, 11-14

Graduale Ps 33, 1-6

P, dann G Jubelt im HERRN, ihr Gerechten, den Redlichen ziemt der Lobgesang.

P Preist den HERRN auf der Leier, /

auf der zehnsaitigen Harfe spielt ihm!

G Singt ihm ein neues Lied, /

spielt kunstvoll mit Jubelschall!

P Denn das Wort des HERRN ist redlich, /

all sein Tun ist verlässlich.

G Er liebt Gerechtigkeit und Recht, / erfüllt von der Huld des HERRN ist die Erde.

P Durch das Wort des HERRN wurden die Himmel geschaffen, / ihr ganzes Heer durch den Hauch seines Mundes.

**G Ehre sein dem Vater und dem Sohne /
und dem Heiligen Geiste,**

P Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit / und in Ewigkeit. Amen.

**A Jubelt im HERRN, ihr Gerechten,
den Redlichen ziemt der Lobgesang.**

2. Lesung Römer 8, 14-17

Halleluja (Kanon) 860

Evangelium 105

Johannes 3, 1-13

Nach dem Evangelium:

G Lob sei dir, Christus.

Halleluja (P singt 1x vor, dann alle im Kanon) **860**

Predigt: Bischof Harald Rein

Zwischenspiel: Sande & Khan:

Read all about it, Pt. 3

Firmung, Vorstellung 263

Anrufung Heiliger Geist (im Wechsel:

P singt I, G singt II) **681.4, 1-7**

Glaubensbekenntnis

Verfasst von den Firmlingen aus den Gemeinden Bern und Zürich

Wir glauben an den einen Gott, der uns durch alle Höhen und Tiefen des Lebens begleitet.

Unser Gott lehrt uns an folgende Dinge zu glauben: Wir glauben an den heiligen Geist, der uns inspiriert.

Wir glauben an die Kraft der Freundschaft, welche uns stärkt in allen Lebensphasen.

Wir glauben an die Kraft von Lachen, von Momenten des Glücksgefühls, von Momenten der Freude im Leben. Sie lässt uns unsere Welt viel interessanter gestalten. Dabei bleiben wir Christus treu.

Wir glauben an den gleichen Christus, der uns nährt. Wir möchten uns auch selbst treu bleiben. Hilf uns Gott an uns selber zu glauben, damit wir uns selber treu bleiben.

Wir glauben an die Menschen, welche nach Frieden streben.

Wir glauben an den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Wertschätzung von Mensch und Tier.

Durch die Firmung bekennen wir uns zur Kirche als Gemeinschaft der Menschen, die das Wort Gottes verkünden und umsetzen. Amen.

Gebet und Friedensgruss

Zwischenspiel: Kern & Hammerstein:

All the Things You Are

Vier Bitten mir **Ruf** **685**

Friedensgruss **108**

Zwischenspiel zur Gabenbereitung:

P.A. Locatelli: Sonata I, Presto

Gedächtnisse **109**

Eucharistiegebet **110**

Sanctus **110, 1**

Eucharistiegebet **113**

Brotbrechung **119**

Agnus Dei (P/A) **467**

Vater unser **120**

Zwischenspiel zur Kommunion:

A.P. Locatelli: Sonata I, Adagio

Dankgebet **121**

Danklied (P/A) **495, 1.3.11**

Übergabe der Bibel Pfarrer

Mitteilungen

Entlassung und Segen **122.1 / 123.2**

Ausgangsspiel: Ch.M. Widor: Toccata F-Dur

Dir Firmlinge stellen sich vor:

Gwen Bühler:

Pflanzen machen Freude

Ich bin Gwen und werde Ende Mai gefirmt. Auf dem Bild oben ist eine Zimmeresche abgebildet, die ich schon seit längerer Zeit besitze. Ich habe dieses Bild ausgewählt, da ich denke, dass Pflanzen einem immer sehr viel Freude bereiten. Meine Grosseltern

haben tonnenweise Blumen im Garten und pflegen sie dennoch voller Ausdauer und Freude. Bei mir ist es leider oft so, dass die Pflanzen nicht überleben. Ich denke, das liegt daran, dass ich nicht so oft wie meine Grosseltern zu Hause und auch weniger fürsorglich bin. trotzdem bin ich sehr stolz darauf, wenn eine Pflanze bei mir

überlebt. Es bereitet mir eine gewisse Freude. Ich denke, deshalb pflegen meine Großeltern ihre Pflanzen auch so gut.

Gwen Bühler





Landolin Wirz:



Landolin, der Schüler

Schule „fägt“. An das Gymnasium gehe ich sehr gerne.

Landolin, der Musiker

Meine Freizeit ist geprägt durch Musik. Ich spiele Schlagzeug, Klavier, Bass und Gitarre. Aber ich komponiere und produziere auch eigene Songs, die ich dann veröffentliche. Mein Schwerpunkt liegt beim Jazz, Pop und Rock und ich tauche auch gerne in andere Stile ein.

Landolin, der Reisende

ob Norwegen, Italien, Neuseeland oder bei uns zuhause in der Schweiz, es gibt immer etwas zu entdecken.

Landolin, der Tierfreund

Wer zwei Katzen und einen Hund hat, kommt nie zur Ruhe. Die verspielte Hündin Velvet geht gerne mit mir raus, die Katzen wollen kuscheln.

Landolin Wirz

Ihnen und ihren Eltern, ihrem Bruder, Paten, Verwandten und Freunden wünschen wir heute einen unvergesslichen Tag und mit den Worten von Morgenroth einen festen Halt und Stand im Leben, der ausgeht von unserem dreifaltigen Gott. So sei der Segen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes mit ihnen!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben alles Gute und eine gute Woche.

Wir treffen uns wieder am nächsten Sonntag: **2. Sonntag nach Pfingsten: 10.00h:**
Eucharistiefeier (Pfarrerin A. M. Kaufmann)

Pfarrteam:

Pfr. Christoph Schuler T 031 318 06 56

Pfrn. Anna Maria Kaufmann T 031 318 06 57

Priester Patrick Zihlmann, Katechet

Diakon Patrick Zillig

www.christkath-bern.ch